



JOG-Pressestelle

Augsburger Straße 13
80337 München

Tel: 089 - 260 252 99

Fax: 089 - 76 22 34

jog@jogspace.net

www.jogspace.net

www.hier.geblieben.net

10. November 2008

IMK in Potsdam: Wahl des Abschiebeministers und Initiativenpreis 2008

Am 19.11.08 küren Jugendliche den schlimmsten Innenminister. Jochen Senf (ehemaliger Tatort-Kommissar/Autor) und Sister Fa (Sängerin) zeichnen vorbildliche Initiativen aus.

Gala Abend: Wahl des Abschiebeministers 2008

19.11.2008, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, Eintritt frei

Theatersaal des Treffpunkt Freizeit, Am Neuen Garten 64, 14469 Potsdam

<http://jogspace.net/die-gala/articles/die-gala.html>

Anlässlich der Innenministerkonferenz in Potsdam wählen die „Jugendlichen Ohne Grenzen“ im Rahmen eines Galaabends den *Abschiebeminister 2008*. Mit diesem Negativpreis zeichnen junge Flüchtlinge jährlich einen Landesinnenminister für besonders unmenschliche Flüchtlingspolitik aus. Parallel dazu werden Initiativen geehrt, die sich gegen die Abschiebung ihrer MitschülerInnen, NachbarInnen, FreundInnen und Bekannten einsetzen. Der ehemalige Tatort-Kommissar und Buchautor Jochen Senf und die Sängerin Sister Fa vergeben dazu den *Initiativenpreis 2008*. Der vom GRIPS-Theater und den „Jugendlichen Ohne Grenzen“ gestaltete Gala Abend bildet den Auftakt zu den Protesten für Kinderrechte und Bleiberecht zur Innenministerkonferenz in Potsdam, die vom 20 bis 21. November tagt.

Nominiert für den Initiativenpreis 2008 sind:

- *Runder Tisch Thu Nga* (Peine). Sie schafften es, Thu Nga Van (18) nach ihrer Abschiebung zurückzuholen. Zudem machte der Runde Tisch die brutale Abschiebung nach 12-jährigem Aufenthalt in Deutschland öffentlich.
- *Klasse 10A/C der Ludgeri Hauptschule* (Altenbergen). Die SchülerInnen kämpfen zur Zeit um den Aufenthalt ihrer Mitschülerin Florenta Jahja (17) und ihrer Familie, welche untertauchen mussten.
- *Bürgerinnen und Bürger des Kreises Steinfurt für Humanität und Bleiberecht* (Steinfurt). Sie unterstützen seit Jahren NachbarInnen, die von der Abschiebung bedroht sind, was ihnen nicht nur Freunde einbrachte.
- *Semra Idic* (Düsseldorf). Semra Idic (19) schaffte es nicht nur zusammen mit Freunden ihre eigene Abschiebung zu verhindern. Sie schrieb ein Buch über diesen Erfolg, Günter Gras das Vorwort. Heute hilft sie selbst mit der von ihr gegründeten Initiative „*Stay – Flüchtlingsinitiative Düsseldorf*“

Informationen zum weiteren Protestprogramm habe ich Ihnen angehängt. Über eine Berichterstattung würden wir uns freuen. Interviews mit jungen Flüchtlingen sowie engagierten Initiativen vermittele ich gerne.

Pressekontakt: Tobias Klaus

JOG-Pressestelle

089 - 260 252 99

0152 – 0476 4328

Die JOG-Konferenz wird veranstaltet in Zusammenarbeit mit :

Bundesfachverband
Unbegleitete Minderjährige
Flüchtlinge e.V.



Die JOG-Konferenz wird gefördert von:

Evangelische Kirche Deutschland, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, Children for a better World, Hans Böckler Stiftung, Deutscher Caritasverband, PRO ASYL, Diakonisches Werk, Doris Wuppermann Stiftung